

CSU: Bekannte und neue Namen

Nach jeweils sechs Jahren gab es Veränderungen an der Spitze. Nach Neuwahlen bei der Frauen-Union wurde zwei Tage später bei der CSU gewählt. **Blickpunkt bedankt sich bei den scheidenden Vorsitzenden Christiane Koallick und Michael Wölfl, die beide dem Ortsvorstand in anderer Funktion erhalten bleiben.**



V.l.n.r.: Céline Lauer (Digitalbeauftragte), Michael Wölfl (stellv. Vorsitzender), Inge Hoffmann (Schriftführerin), Hans Hösch (Schatzmeister), Dr. Gregor Banik (Vorsitzender), Dr. Stefan Perras (stellv. Vorsitzender), Gabi Off-Nesselhauf (Bezirksrätin), Lara Stenssen (stellv. Vorsitzende), Benjamin Miskowitsch (MdL und Wahlleiter). Die Beisitzer Wolfgang Fiebig, Thomas Grau, Sarah Herbke, Oswald Hihn, Monika Hösch, Hubert Jung und Susanne Steinhauser komplettieren den Ortsvorstand.

Hoher Frauenanteil bei JU

Der Fürstenfeldbrucker Kreisverband der Jungen Union (JU) liegt weit vorne beim Frauenanteil in der JU Bayern. Mit 35% Anteil ist die JU Fürstenfeldbruck auf Platz sieben von über 120 Kreisverbänden des bayerischen Landesverbandes. „Das ist Motivation und Ansporn zugleich für uns“, sagt die stellvertretende JU-Kreisvorsitzende und Germeringer Stadträtin Thuy Wegmaier. „50 Prozent sind das Ziel.“

Junge Kreispolitik



Der JU-Kreisvorsitzende Wolfgang Josef Vogt gab in der Runde der Jungen Union Eichenau einen Einblick in seine Arbeit im Kreistag.

Vorstandswahl bei der Eichenauer CSU

Herr Dr. Banik, Glückwunsch zur Wahl als CSU-Ortsvorsitzender! Blickpunkt hat dazu einige Fragen:

Welches Thema liegt Ihnen besonders am Herzen, womit wird sich die Eichenauer CSU unter dem neuen Vorstand voraussichtlich als Erstes befassen?

Banik: Zunächst möchte ich hervorheben, dass in den letzten Jahren hervorragende Arbeit im Ortsvorstand geleistet wurde. Wir sind inhaltlich und thematisch sehr gut aufgestellt. Daher kommt es für mich darauf an, zunächst Kontinuität zu gewährleisten. Dabei wird mir ein altbewährtes Team, ergänzt durch einige neue Vorstandsmitglieder, helfen. In der Folge sind natürlich auch durchaus neue Impulse zu setzen.

Besonders liegen mir folgende Themen am Herzen: Als erstes ist hier die Entwicklung der erneuerbaren Energien in Eichenau zu nennen. Auf diesem Gebiet hat die CSU Eichenau in den letzten Jahren schon Einiges vorangebracht, dies gilt es konsequent voranzutreiben.

Darüber hinaus möchte ich stringent auf die nächste Gemeinderatswahl hinarbeiten, um die CSU-Präsenz im Gemeinderat zu erhöhen. Und langfristig gedacht ist es mir ein großes Anliegen, dass der künftige Erste Bürgermeister von Eichenau wieder von der CSU gestellt wird.

Wie sieht es mit dem Frauenanteil bei der Eichenauer CSU aus?



Dr. Gregor Banik
CSU-Ortsvorsitzender

Banik: Im neuen Vorstand beträgt der Frauenanteil 40%, damit erfüllen wir exakt die Wünsche der Partei. Dies wird unter anderem dadurch erreicht, dass wir zwei neue weibliche Mitglieder für unseren Vorstand gewinnen konnten. Hier sind wir auf einem guten Weg. Darüber hinaus haben wir junge, weibliche Talente in unseren Reihen, die, wie Celine Lauer und Lara Stenssen, bereits in prominenten Funktionen fungieren, und die wir in den nächsten Jahren für verschiedenste Aufgaben weiter aufbauen wollen.

Wie ist Ihr Tipp für den 8. Oktober, mit welcher Partei soll die CSU nach Ihrer Meinung koalieren?

Banik: Zunächst möchte ich betonen, dass unsere volle Unterstützung unserem Landtagsabgeordneten Benjamin Miskowitsch gilt. Er hat in den letzten fast fünf Jahren bewiesen, dass er der Richtige ist, um uns im Bayerischen Landtag zu vertreten. Das Ziel für die Landtagswahl sind 40%, das wäre schon was. Was eine mögliche Koalition betrifft, bin ich der Meinung, dass man vor einer Wahl niemals eine Koalition mit allen anderen, demokratisch gesinnten Parteien ausschließen sollte. Also warum nicht mit den Grünen?

Ihre Apothekerin
Petra Dietl-Hillers
und Ihr Team machen sich für
Sie und Ihre Gesundheit stark.

Erasmus Apotheke

Petra Dietl-Hillers o.B.
Bürgermeisterstr. 20
82231 Eichenau
Tel. 0814178390
Fax 0814178391
info@erasmus-apotheke.de
www.erasmus-apotheke.de

Bürgerstuben
EICHENAU

Friesenhalle
Hauptstraße 60, 82223 Eichenau
Tel.: 08141 805 55 - www.buergerstuben-eichenau.de



Lara Stenssen, Vorsitzende

Neuer Vorstand der FU Ein starkes Team für Eichenau



Der neue Vorstand v.l.n.r., hinten: Inge Hoffmann (stellv. Vorsitzende), Natascha Musolff-Pusch (Beisitzerin), bisherige Vorsitzende Christiane Koallick (Beisitzerin), Lara Stenssen (Vorsitzende), Benjamin Miskowitsch (MdL), Angelika Jung (Schatzmeisterin), Céline Lauer (Beisitzerin). Vorne: Martina Wölfl (Schriftführerin), Monika Hereth (stellv. Vorsitzende) und Karolin Wölfl (Beisitzerin).

Geschirrverleih

Wir haben für viele Anlässe und Feierlichkeiten privat oder im Verein für circa 100 Personen das passende Geschirr!

Bestellung und Beratung unter
FU.Geschirrverleih@gmx.de



Aus dem Gemeinderat Streuobst-Antrag beschlossen

Im Oktober vergangenen Jahres beantragte die CSU im Gemeinderat, Eichenau möge am bayerischen Förderprogramm „Streuobst für alle“ teilnehmen. Wir berichteten in der Dezemberausgabe des „Blickpunkt“. Am 24. Januar 2023 wurde der Antrag im Gemeinderat behandelt und einstimmig beschlossen.

"Haushalt auf Kante genährt"



Céline Lauer, Vorsitzende der CSU-Gemeinderatsfraktion, lobte in ihrer Rede zur Haushaltsberatung im Eichenauer Gemeinderat, dass **die freiwilligen Leistungen für die Vereine von Kürzungen verschont geblieben** seien. Die Vereine seien nämlich vielfach durch die Corona-Krise geschädigt und stünden vor der Aufgabe, Mitgliederverluste aus der Zeit der Pandemie aufzuholen und das Vereinsleben wieder zu beleben. „Außerdem freut es mich als Kulturreferentin, dass wir den roten Stift nicht zuerst bei Kulturprojekten ansetzen, sondern wir uns Spielraum für kleinere Projekte lassen“, so Lauer, die sich bei den Investitionen für solche in Zusammenhang mit der Energiewende aussprach, ebenso für finanzielles Engagement in die Digitalisierung der Rathausverwaltung und der Schulen.

Gleichwohl müsse man sehen, dass der Haushalt wieder auf Kante genährt sei, kritisierte Lauer. Investitionen seien größtenteils nur durch Schuldenaufnahme möglich, die geplante Rücklagenentnahme liege bei 2,36 Mio €. „Unsere Reserven gehen gegen Null, wir haben danach keinen Puffer und keine Rücklagen mehr“, gab Lauer zu bedenken. Die Gesamtverschuldung werde Ende 2023 auf über 12,2 Mio € angewachsen sein.

Dabei müsse in den kommenden Jahren mit steigenden Energiekosten und inflationsbedingten Mehrausgaben gerechnet werden. Auch seien für den Ausbau des Kinderbetreuungsangebots im Krippenbereich und für einen Ausbau des Hortes oder eines Ganztagesangebots an der Josef-Dering-Grundschule keine Kosten eingeplant. Im Haushalt fehle ebenso eine Perspektive für den zukünftigen Straßenausbau wie für den Hochwasserschutz.

Im Ergebnis stimmte die CSU-Gemeinderatsfraktion dem Haushalt wegen der unterstützenswerten Projekte zwar zu, forderte aber einen realistischen Investitionsplan für die anstehende Klausurtagung des Gemeinderats. „Ein klarer Kurs im mittelfristigen Investitionsplan und keine neuen Luftschlösser mehr“, mahnte Céline Lauer, Sprecherin der CSU im Gemeinderat von Eichenau.

